

Vollversammlung der Fachschaft Informatik

Sitzungsprotokoll

11.12.2007

Ort, Zeit Haus 6, Hörsaal H01, 12.30 Uhr

Protokollant Martin Schütte

Anwesende 18 Anwesende

0 Begrüßung

Die Fachschaftsratsvorsitzende Kristine Jetzke übernimmt die Leitung und begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird vorgestellt und angenommen.

1 Bericht des Fachschaftsrats

Der Fachschaftsrat berichtet über seine Tätigkeiten in der abgelaufenen Legislatur.

- Feiern und Parties:
 - Grillen mit dem HPI im April
 - Semesteranfangsfrühstück im April
 - Math-Nat-Fest im Mai
 - Institutssommerfest im Juni
 - Sommerfest mit BCE und MaPhys im Juni
 - Weihnachtsfeier im Dezember
- Erstsemesterbetreuung:
 - Vorstellung und Ansprechpartner auf der Erstsemesterveranstaltung des Instituts
 - Erstsemesterfrühstück
 - Kneipentour
 - Angebot einer Erstifahrt
- Beteiligung im Institut:
 - frustrierende Mitarbeit an der Studienordnung

- Hinweis auf Lehrveranstaltungsprobleme
- Anregung eines Mentoringprogramms
- Vorschläge zur Erhöhung der AnfängerInnenzahlen
- Anderes:
 - T-Shirts nachbestellt
 - neue Bierbankausleihregelung
 - Abschiedsgeschenk für Prof. Jürgensen
 - Gespräch mit HPI FSR
 - Neue Workstation (lisa) in Betrieb genommen
 - Und natürlich die obligatorische „Studienberatung“

2 Entlastung des Fachschaftsrats

Der Fachschaftsrat wird entlastet.

dafür 18, dagegen 0, enthalten 0

3 Wahl des Wahlausschusses

Es stellen sich zur Wahl:

- Kristine Jetzke, 9. Sem. Dipl.-Inf.
- Stefan Kröger, 13. Sem. Dipl-Inf
- Marcus Hake, 7. Sem. Dipl-Inf

Es wird im Block abgestimmt.

dafür 15, dagegen 0, enthalten 3

4 Vorstellung der Kandidaten

Die Kandidaten für den neuen Fachschaftrats erhalten die Gelegenheit, sich vorzustellen.

- Juliane Arnold, 5. Sem. Dipl-Inf
- Sebastian Burkhart, 7. Sem. Dipl-Inf.
- Christian Glaschke, 7. Sem. Dipl-Inf.
- Michael Haack, 3. Sem. Dipl-Inf.
- Daniel Höhn, 3. Sem. Dipl-Inf.
- Günther Nieß, 7. Sem. Dipl-Inf
- Martin Schütte, 9. Sem. Dipl-Inf
- Jens Steinborn, 7. Sem. Dipl-Inf

5 Sonstiges

Es wird der Vorschlag gemacht, eine andere Organisation des Wahlausschusses zu finden. Es könnte ein Problem sein, dass der auf der Vollversammlung gewählte Wahlausschuss ein Jahr später nicht mehr zur Verfügung steht, um die Wahl vorzubereiten. Bisher ist dieses Problem aber nie aufgetreten; es gibt auch keine Ideen für eine bessere Lösung.

Es wird außerdem diskutiert ob eine Wahl mit acht Stimmen und acht Kandidaten notwendig ist. Stattdessen könnte im Block gewählt oder die Zahl der zu vergebenden Stimmen verringert werden.

Es kommt zu keiner Satzungsänderung.

Es wird angeregt wichtige Termine noch besser zu bewerben um größere Teile der Fachschaft zu erreichen.

6 Wahl

Im Anschluss an die Vollversammlung ist eine erste Stimmabgabe möglich.

Ende: 13.40 Uhr